

**Zhuangzi (莊子), Kap. 17 Fluss im Herbst (秋水篇)**

Ende des Kapitels: „Freude von Fisch im Wasser“ (知魚樂)

Übersetzt aus dem Original von: Univ.-Doz. Dr. Hashi

Zhuangzi (莊子, Zhuangzhou 莊周) machte eines Tages einen Ausflug gemeinsam mit seinem Freund Huizi (惠子, Huishi 惠施). Die beiden sind an dem Wassergraben, in den einige Platten aus Stein gelegt wurden. Zhuangzi sah die Fische, die im Wasser spielten.

Zhuangzi sagt: „Der Weißfisch schwimmt ganz frei und gelassen. Darin zeigt sich die Freude des Fisches.“ Unmittelbar darauf fragt Huizi: „Nein, wieso kannst Du das behaupten, obwohl du selbst kein Fisch bist?“ Zhuangzi antwortet: „Oh, wieso kannst Du mich verstehen, wo Du doch nicht derselbe Mensch sein kannst wie ich?“ Huizi argumentiert: „Freilich bin ich nicht derselbe Mensch wie Du. Daher kann ich deine Gesinnung schwer begreifen. Dies lässt sich wohl anwenden, und zwar darauf: Du bist selbst kein Fisch. Daher kannst Du die Freude des Fisches keineswegs erkennen.“

Darauf erwidert Zhuangzi: „Lasst uns unseren Gedankengang prinzipiell verfolgen: Ganz am Anfang hast Du mich gefragt, wieso ich die Freude des Fisches verstehe. D.h., in dem Moment hast Du schon eingesehen, dass ich die Freude des Fisches klar erkenne. Du warst damit nicht einverstanden, daher hast du mich darüber befragt. [Wenn dieser Gedankengang richtig ist, dann gilt die Tatsache auch für Dich: Ich bin nicht Fisch; ich und der Fisch sind ungleich, genauso, wie wir (ich und Du) in unserer Gesinnung ungleich sind. Jedoch sehe ich ein, dass Fische auch Freude haben, genauso, wie Du meine Einsicht über die Freude der Fische gesehen hast, obwohl Du damit nicht einverstanden bist.] Ich jedoch habe die Freude der Fische bereits am Wassergraben erkannt.“

Anmerkung bei der Übersetzung:

Die in Klammern [ ] hinzugefügten Sätze sind vom Kontext des Originals des Zhuangzi ableitbar; sie können zur Klarstellung der Existenz und der Konsequenz der taoistischen Logik Zhuangzis in dieser Form unmittelbar vom Text abgeleitet werden. Näheres in der Lehrveranstaltung.